

	Tag.	Abth. u. Seite.	Paragraph.
Statuten des Bezirksarmenvereins im Amtsbezirke Stollberg . . . . .	10. Dec.	II. 1400	
— des Spar- und Vorschußvereins zu T a u c h a . . . . .	4. Febr.	I. 163 fg.	
— des Bezirksarmenvereins im Amtsbezirke Z s c h o p a u . . . . .	29. Nov.	II. 1362	
— der Arbeiter-Begräbnißcasse für Z w i c k a u und Umgegend . . . . .	2. April	I. 259 fg.	
Steinbruchsbetrieb — inwieweit das Gewerbegesetz auf denselben nicht An- wendung leidet . . . . .	23. Juni	I. 336	
Steinkohlenactienverein, Erzgebirgischer, — Bestätigung des ersten Nach- trags zu der Ordnung für den Knappschaftsverband auf den Werken desselben . . . . .	4. März	I. 190	
Steinkohlenbauverein, Zwickau-Oberhohndorfer, — Genehmigung einer Anleihe für denselben . . . . .	31. Juli	II. 889	
Stempel, s. Wechselstempel.			
Stempelabgabe — inwieweit dem Spar- und Vorschußvereine zu T a u c h a eine Befreiung davon gestattet ist . . . . .	17. April	I. 263	
— inwieweit dem Vorschußbankvereine zu G l a u c h a u eine Befreiung davon gestattet ist . . . . .	17. April	I. 263	
— inwieweit dem Vorschußvereine zu T r e u e n und Umgegend eine Befreiung davon gestattet ist . . . . .	10. Febr.	I. 171	
Stempelbefreiung des landwirthschaftlichen Creditvereins für das Königreich Sachsen für seine Credit- und Pfandbriefe . . . . .	9. Mai	I. 278	
Stempelmandat vom 11. Januar 1819 — die Bestimmungen in der demselben beigegebenen Stempeltaxe unter der Rubrik „Schuldverschreibung“, so- weit sie die Wechsel und Schuldverschreibungen des Handels- und Fabrik- standes betreffen, werden aufgehoben . . . . .	11. Mai	I. 270 fg.	1
Stempelmarken — deren Verwendung zur Entrichtung der Stempelsteuer . . . . .	11. Mai	I. 272	6
— deren Einführung . . . . .	5. Juni	I. 346 fg.	1—14
Stempelsteuer — welche Urkunden von derselben befreit sind . . . . .	11. Mai	I. 271	3
— Finanzgesetz über deren Erhebung . . . . .	26. Mai	I. 280 fg.	1—4
— — Ausführungsverordnung dazu . . . . .	26. Mai	I. 282 fg.	1—9
Stempelstrafe — bei unterlassener Verwendung des erforderlichen Stempels zu den im Mahnverfahren von den Betheiligten eingereichten Schriften ist von einer solchen abzusehen . . . . .	3. Juli	I. 456	
Stempeltaxe, s. Stempelmandat.			
Stempelung, s. Aichung und Stempelung.			
Stempelverwendung zu den Schriften im Mahnverfahren . . . . .	3. Juli	I. 456	
Steppenrügen — das Einbringen von Rindvieh derselben ist, soviel Nieder- österreich betrifft, noch ferner verboten . . . . .	1. April	I. 232	
Stettin, Regierungsbezirk, — der durch die Aufnahme der betreffenden Theile desselben in den Verband des Gesamtzollvereins hergestellte freie Ver- kehr mit demselben . . . . .	26. Sept.	II. 900 fg.	